



Herzlich willkommen Erstklässler!

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich die mit Thek und Turnsäcken bepackten Erstklässler mit ihren Eltern auf dem Pausenplatz. Der Schulleiter Andreas Bösch überraschte in seiner Ansprache als Ballonkünstler und die Göttiklassen empfangen die Kinder mit einem selber gedichteten Lied. Durch einen Empfangsbogen ging es dann mit den Lehrpersonen zu den neuen Klassenzimmern. Die erste Stunde war schnell vorbei. Die Göttiklasse begleitete die Erstklässler in die grosse Pause – nun gehörten sie wirklich dazu! In dieser Zeit konnten sich die Eltern am Stand des Elternrats bei Kaffee austauschen.

Wir wünschen allen Erstklässlern weiterhin viel Freude in der Schule!



Kennenlernwoche 14. – 18. November 2011

Die erste Kennenlernwoche der Schüler war ein grosser Erfolg! Wir freuen uns, vom 14. bis 18. November 2011 alle Schüler/innen des Kindergartens, der Unterstufe und der Mittelstufe zum zweiten klassenübergreifenden und freiwilligen Projekt einzuladen. An diesen Tagen können sie ein Mittagessen sowie einen Nachmittag bei einem Schulkameraden verbringen, den die Schüler/innen vielleicht nur vom Pausenplatz oder Schulgelände kennen?

Genauere Informationen werden die Kinder über die Schule bekommen.

Referatsabend: Der Weg zur Eigenverantwortung

Am 30. März 2011 fand an der Primarschule Hagen in Illnau das Referat mit dem Titel „Freiräume gewähren...!? Grenzen setzen...!?“ statt. Das Referat wurde von Dorothea Meili-Lehner, ehem. Dozentin und Leiterin Pädagogische Hochschule Zürich, Erwachsenenbildnerin sowie Autorin von Fachbüchern und Lehrmitteln, gehalten. Die Referentin stand am Schluss ihres Vortrages für Fragen zur Verfügung. Am Referatsabend waren verschiedene Lehrpersonen sowie der Schulleiter Andreas Bösch anwesend. Von den wertvollen Anregungen und verschiedenen Gedankenanstössen konnten alle Anwesenden sehr profitieren. Die lockere und humorvolle Art der Referentin wurde sehr geschätzt. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl hat der Elternrat entschieden, in diesem Schuljahr kein Referat an der Schule Hagen anzubieten.

Weitere Angebote für Eltern unter: www.elternforum.ch



Haben Sie Themenvorschläge für eine Elternveranstaltung?
Melden Sie diese an elternrat-illnau@schule-ilef.ch

Impressum:

Für die Redaktion der
Elternrat News:

Doerthe Bassfeld
Espelstrasse 16
8308 Illnau
Telefon: 052 346 01 66

Ihre Fragen oder Anregungen nehmen wir gerne via E-Mail entgegen:

elternrat-illnau@schule-ilef.ch

Haben Sie Fragen, so melden Sie sich bitte bei Petra Nauli unter petra@tschuba.ch

Was steht nächstens an / Agenda:

1. November 2011
14.-18. November 2011

19:30 Uhr Elternratssitzung
Freiwillige und klassenübergreifende Kennenlernwoche der Schüler



Forum:
Eltern fragen – unsere Lausbeauftragten antworten

Hilfe – Kopfläuse.....was tun?

Auf Wunsch verschiedener Eltern – speziell wenn sie zum ersten Mal mit dem Thema „Lausbefall“ konfrontiert werden – haben wir eine kurze Information über Kopfläuse und Behandlungsmethoden zusammengestellt.

Antwort:

Kopfläuse sind Hautparasiten, die sich von menschlichem Blut ernähren. Sie sind 1-3 mm gross, werden ca. 30 Tage alt, sind gute Kletterer, springen oder fliegen können sie nicht.

Meist wird die Erkrankung entdeckt, wenn beim Kämmen eine Laus vom Kopf fällt, ein Kind sich häufig kratzt oder bei näherem Hinsehen eine Laus entdeckt wird. Die Eier, die fest an einem Haar fixiert sind, sind besonders unter Vergrösserung in der Regel leichter zu erkennen als die Tiere selbst. Während die leeren Eihüllen unschwer als weissliche Objekte zu erkennen sind, sind die entwicklungsfähigen, gräulich-bräunlichen Eier eher unscheinbar.

Entgegen populärer Meinung hat häufiges Waschen der Haare keinen Einfluss auf den Befall von Kopfläusen. Nissen sind durch einfache Haarwäsche nicht zu entfernen und lassen sich auch nicht ohne weiteres abstreifen.

Prinzipiell bestehen **zwei Möglichkeiten**, einen Kopflausbefall zu behandeln:

- die mechanische Entfernung von Kopfläusen mit Hilfe eines **Läusekamms**
- die lokale Anwendung eines **Kopflausmittels** auf der Kopfhaut.

Am besten lassen Sie sich bei Kopflausbefall in der Apotheke/Drogerie oder durch unsere Kopflausfachpersonen beraten. Da bei einem erstmaligen Befall mit Kopfläusen in der Regel 4-6 Wochen vergehen, bis die Läuse erkannt werden, hat der Patient in der Zwischenzeit mit grosser Wahrscheinlichkeit andere Personen angesteckt.

Daher wird empfohlen, **die entsprechende Lehrperson zu informieren, so dass diese die Kopflausfachperson aufbieten kann, um die Kinderköpfe zu kontrollieren.**

Kontrolliert wird dann in den betroffenen Klassen. Kinder mit Kopfläusen erhalten einen speziellen Zettel mit genaueren Informationen. Dieser ist in 12 Sprachen vorhanden und wird entsprechend abgegeben. Zusätzlich nimmt unsere Kopflausfachperson telefonisch mit den Eltern Kontakt auf und informiert persönlich. Geschwisterkinder werden ebenfalls in ihrer Klasse kontrolliert. Nach 2-3 Wochen findet eine Nachkontrolle in der Klasse statt.

Wichtig

- Behandeln Sie bitte nur, wenn ein Befund da ist, Läuse werden resistent gegen die Mittel.
- Informieren Sie bitte bei einem Befall Lehrperson / Mittagstisch / Hort / Spielkameraden.
- Kontrollieren Sie bitte die Kopfhare in Ihrer Familie.
- Lange Haare bitte zusammenbinden, das ist der beste Schutz gegen einen Befall.
- Ein Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun.

Gemeinsam können die Kopfläuse bekämpft und eine Verbreitung verhindert werden.

Ihre Frage stellen wir für Sie direkt an den Schulleiter, oder schreiben Sie sie uns an: elternrat-illnau@schule-ilef.ch